

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

29.09.1878 - Heinrich von Kleist: Das Käthchen von Heilbronn; Heinrich von Kleist / Franz von Holbein (Bearb.): Das heimliche Gericht.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867

Großherzogliches Theater in Oldenburg.

8. Vorstellung im Abonnement.

Sonntag, den 29. September 1878.

Das Räthchen von Heilbronn.

Romantisches Kitterschauspiel in 5 Acten, nebst einem Vorspiel, genannt:

Das heimliche Gericht,

von Heinrich von Kleist, für die deutsche Bühne bearbeitet von Franz von Holbein.

Personen:

Der Kaiser	Herr v. Pommer-Esche.
Graf Otto von der Flühe, Rath und Vertrauter des Kaisers und Stuhlherr des heimlichen Gerichts	Herr Schorsch.
Helene, Gräfin von Strahl	Fräul. Lind.
Friedrich Wetter, Graf von Strahl, ihr Sohn	Herr Winds.
Ritter Flamberg, dessen Vasall	Herr Haas.
Gottschalk, dessen Leibknappe	Herr Schmitz.
Brigitte, Haushälterin im gräflichen Schlosse	Frau Lanz.
Fräulein Kunigunde von Thurneck	Fräul. Braun.
Rosalie, ihre Zofe	Fräul. Pfeifer.
Der Rheingraf von Stein	Herr Zwenger.
Georg von Waldstetten, dessen Freund	Herr Frangh.
Theobald Friedeborn, ein reicher Waffenschmied in Heilbronn	Herr Zimmermann.
Räthchen, seine Tochter	Fräul. Schoffig.
Jacob Pech, ein Wirth	Herr Grünberg.
Ein Köhler	Herr Sachse.
Sein Bub	Fräul. Thate.
Ritter. Damen. Herolde. Vermummte. Knechte.	

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 " 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 " 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Schulzische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.